

Arbeitsphase Unterrichtsbesuch

Beitrag von „eva1987“ vom 27. Mai 2013 19:00

Jazzy: Ich habe mich bereits intensiv mit dem Symbol beschäftigt und habe auch deratige kirchenhistorische Bezüge gefunden, wie du sie angibst. Wie ich angeführt habe, handelt es sich bei mir um eine 2. Klasse. Mögliche Stundeninhalte wie du sie schilderst finde ich somit teilweise eher schwierig - vielleicht ein Zeichen, dass das Symbol Sonne in der 2. Klasse nichts verloren hat?! (–> Der Lehrplan liefert mir weder ein Argument dafür, noch dagegen, hier heißt es einfach, dass die SuS mit unterschiedlichen Symbolen vertraut gemacht werden sollen). Die Literatur liefert mir letztlich jedoch keine Anregung für meine Arbeitsphase, sonst hätte ich die Frage nicht gestellt 😊

@all: Vielleicht für alle noch einmal kurz und knapp mein geplantes Vorgehen mit der gesamten Reihe. Das Ziel der Reihe soll sein, dass den Kinder die positive Bedeutung der Sonne bewusst wird, sie im übertragenden Sinne die Eigenschaften der Sonne (Wärme schenken, lebenspendende Kraft) auf zwischenmenschliche Beziehungen übertragen und letztlich mit Hilfe des Psalm 84,12 für das Gottesbild "Gott ist wie die Sonne" sensibilisiert werden.

Mein Vorgehen ist also so geplant, dass wir erst einmal als Vorwissensaktivierung, Assoziationen zur Sonne sammeln und besprechen, dass die Sonne immer da ist, auch wenn man sie nicht sieht (–> später übertragbar auf 'Gott ist immer da'). Dann wollte ich mit den Kindern die lebenspendende Kraft (–> siehe Anfangsfrage 😊) herausarbeiten. Dieses Vorhaben dient letztlich wiederum dazu, den Psalm 84,12 zu erschließen, bzw. Eigenschaften Gottes zu erkennen. Letztlich soll es dann noch darum gehen, dass wir im übertragenden Sinne selbst Sonnenstrahlen/Sonne schenken können (Wir können Wärme spenden und Kraft geben). Am Ende der Reihe fließen dann alle zuvor erarbeiteten Inhalte im Gottesbild zusammen. Wenn von den Stunden bei den Kindern etwas hängen bleibt, dann sollten sie in der letzten Unterrichtseinheit eine wunderbare Vorstellung davon haben, was es bedeutet, dass Gott wie die Sonne ist (Psalm 84,12). - so war mein Gedankengang!!



Was sagt ihr nun dazu?